EXPLORERS for the Global Goals



Materialpaket

4 – 8 Jahre



WORLD'S LARGEST LESSON

In partnership with unicef for every child

Supported by Hasbro

Deutsche Version von SÜDWIND Bildung

Supported by #CLIMATE OF CHANGE Austrian Development Agency

Dieses Produkt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.

EUROPEAN UNION

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitung Seite 3–6

- Einleitung für Eltern
- Leitfaden: Einführung in die Globalen Ziele

Materialien Seite 7–31

- Starterpaket
- Der Friedenspfad
- Kleines Zuhause
- Wir ♥ unseren Planeten
- Freundliche Mauern
- Karten für neue Freundinnen und Freunde

Extras Seite 32–47

- Zertifikate
- Stickers
- Ausmalbögen
- Poster: Entdecker & Entdeckerinnen für die Globalen Ziele
- Poster: Globale Ziele

EXPLORERS for the Global Goals

4-8 JAHRE

GLOBALE ZIELE

Herzlich willkommen!

Explorers for the Global Goals lädt Sie und Ihre Kinder auf der Grundlage von Spielen zu gemeinsamen Lernerfahrungen ein.

Diese Aktivitäten sind so konzipiert, dass sie flexibel einzusetzen sind. Sie müssen kein*e Expert*in sein, Sie brauchen keine besonderen Ressourcen und Sie können die Aktivitäten jederzeit in Ihren Zeitplan einbauen.

Sie begleiten dabei alle Aktivitäten, während Ihre Kinder große Konzepte wie Frieden, Heimat, Gemeinschaft und Natur auf einfache Art und Weise kennen lernen.

Viele der Aktivitäten fördern die Wertschätzung der Natur und die Bedeutung sie zu schützen.

Die Aktivitäten zielen darauf ab, einen hoffnungsvollen, positiven Ausblick auf unsere heutige Welt und die Zukunft zu ermöglichen. Fühlen Sie sich frei die Aktivitäten auf Ihren Kontext und Ihre Bedürfnisse anzupassen – das Wichtigste ist, dass Sie und Ihre Kinder Spaß an der Sache haben!

In diesem Materialpaket sind enthalten:

- **Starterpaket** – Sie sollten dies mit Ihren Kindern lesen, bevor Sie mit ihrer ersten Aktivität beginnen, um den Rahmen zu setzen.
- **Fünf Aktivitäten** – Sie können diese in beliebiger Reihenfolge erkunden und sie an Ihre Kinder anpassen.
- **Einführung in die Globalen Ziele für Kinder** – Ein kurzer Leitfaden, der ihnen hilft, die Globalen Ziele selbst zu erkunden.
- **Zertifikate** – Für Kinder, die alle fünf Aktivitäten absolviert haben, und die sie mit Stolz herzeigen können.
- **Aufkleber und Abzeichen** – Sie können diese ausdrucken und sie als zusätzliche Belohnung verteilen.
- **Ein Poster** zu den Globalen Zielen
- **Fünf Charaktere** – Im Starterpaket werden diese Figuren vorgestellt und sie begleiten Sie bei jeder Aktivität. Wir haben diese Blätter schwarz-weiß belassen, damit sie ausgemalt werden können.

Was sind die Globalen Ziele?

Im Jahr 2015 trafen sich die Staats- und Regierungschef*innen der 193 Länder der Vereinten Nationen, um die Probleme der Welt zu erörtern und einigten sich auf einen Plan, um sie bis zum Jahr 2030 anzugehen. Sie nannten diesen Plan die Ziele für Nachhaltige Entwicklung – allgemein bekannt als die Globalen Ziele (Sustainable Development Goals, SDGs). Die Globalen Ziele sind die ehrgeizigste Vereinbarung, die die führenden Politiker*innen der Welt je getroffen haben. Sie decken alles ab – von Gesundheit und Bildung bis hin zu Frieden und Gerechtigkeit.

GLOBALE ZIELE









Die Globalen Ziele sind für jeden Menschen, in jedem Land und in jedem Alter relevant. Auch wenn Ihre Kinder noch zu jung sind, um sie vollständig zu verstehen, werden sie ihnen wahrscheinlich auch später noch auf ihrem Bildungsweg begegnen. Ziel dieser Aktivitäten ist es, die Fähigkeiten und das Wissen zu entwickeln, das ihnen hilft, sich mit den Globalen Zielen auseinanderzusetzen, wenn sie älter werden.

Es gibt fünf Schlüsselmerkmale, die helfen können, ein Kind zu einem*einer Entdecker*in für die Globalen Ziele zu machen.

Während dieser Aktivitäten werden die Kinder viele Gelegenheiten haben diese zu entwickeln:



Empathie

Neugierde

Problemlösungsfähigkeit

Kreativität

Kommunikationsfähigkeit

Im Starterpaket treffen die Kinder auf fünf Charaktere, die diese Eigenschaften verkörpern. Sie helfen dabei, jede Eigenschaft zu demonstrieren und sie zum Leben zu erwecken.

Während Sie die Aktivitäten durchgehen, können Sie die Globalen Ziele gemeinsam mit Ihren Kindern genauer untersuchen. In dem Leitfaden „Einführung in die Globalen Ziele“ gibt es ein paar Diskussionsaktivitäten für kleine Kinder, um die Nachhaltigen Entwicklungsziele kennenzulernen.

Starterpaket





The World's Largest Lesson

The World's Largest Lesson, in Kooperation mit UNICEF und unterstützt von Hasbro, macht Kinder und Jugendliche überall auf der Welt mit den Globalen Zielen vertraut.

Wir wollen jungen Menschen helfen, sich zu kreativen, einfühlsamen und globalen Weltbürger*innen zu entwickeln, die neugierig auf die Welt um sie herum sind. Unsere Aktivitäten bieten den Kindern immer wieder Gelegenheit, ihre Kreativität zu zeigen und diese zur Lösung von Problemen in der realen Welt einzusetzen.

Wir möchten vor allem, dass Ihre Kinder stolz auf das sind, was sie erreichen, und es auch gebührend feiern! Eines Tages könnten Ihre Kinder diejenigen sein, die eine bessere Welt bauen.

EXPLORERS for the Global Goals

GLOBALE ZIELE

Einführung in die Globalen Ziele

Diese Diskussionen sollen Ihnen helfen, die Globalen Ziele mit kleinen Kindern zu erkunden.

Indem wir mit einfachen Ideen beginnen, können wir die Grundlage für kompliziertere Konzepte schaffen. Die Einführung von Bildern zu den Globalen Zielen, wie z.B. das Icon-Bild oder das mehrfarbige Globale Ziele-Logo helfen Kindern, an die Globalen Ziele anzudocken und sie im späteren Leben wiederzuerkennen.

Die Globalen Ziele sind kompliziert und es wird Zeit brauchen, sie zu verstehen – wir versuchen mit diesen Diskussionen lediglich, einen Samen zu pflanzen. Versuchen Sie Beispiele aus dem eigenen Leben anzuführen und die Diskussionen an die Interessen und Erfahrungen der Kinder anzupassen.

Vielleicht möchten Sie Ihre Gespräche mit Zeichnungen oder Notizen festhalten. Sie können dann darauf zurückkommen, wenn Sie die verschiedenen Konzepte in den Aktivitäten erkunden. In diesem Set sind auch viele Dinge enthalten, die ausgedruckt und kopiert werden können, sodass die Kinder sie ausmalen. So können die Globalen Ziele im Lernraum verankert werden.



Diskussionen:

1. Was sind unsere Grundbedürfnisse?
2. Was ist ein Ziel?
3. Was ist eine To-Do-Liste?

Diskussion #1: Was sind unsere Grundbedürfnisse?

Fragen Sie die Kinder zunächst, ob ihnen Dinge einfallen, die wir zum Leben brauchen. Geeignete Antworten könnten sein: Nahrung, Wasser, Schlaf, Wärme, Unterkunft, Sauerstoff, Liebe. Besprechen Sie die Bedeutung dieser Wörter und erkunden Sie Beispiele, die in diese Kategorien passen. Zum Beispiel das eigene Zuhause, ein Zelt oder die Kleidung, all das bietet verschiedene Formen von Schutz; während Liebe von der Familie, von Freund*innen, von Umarmungen und von Fürsorge sein kann.



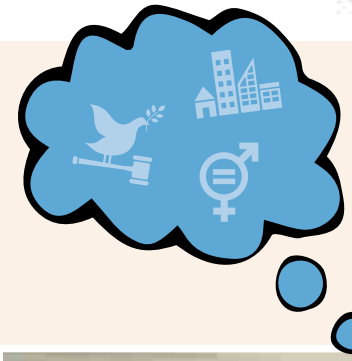
Einige Vorschläge fallen vielleicht nicht in die Kategorie der Grundbedürfnisse, z. B. Autos, Bücher oder Süßigkeiten. Erklären Sie, dass dies gute Beispiele für Dinge sind, die man gerne haben möchte, aber nicht unbedingt braucht.

Zeigen Sie den Kindern das Poster mit den Globalen Zielen. Die Globalen Ziele sind ein Plan, um die Grundbedürfnisse von Menschen und Tieren zu schützen. Menschen auf der ganzen Welt arbeiten zusammen, um den Planeten zu schützen und sicherzustellen, dass jede*r das hat, was er*sie braucht, um sicher, gesund und glücklich zu sein.



Suchen Sie nach Symbolen, die für die Ideen stehen, die die Lernenden entwickelt haben. Kannst du zum Beispiel ein Gebäude, einen sauerstoffspendenden Baum oder eine Schüssel mit Essen finden? Hängen Sie das Plakat an einen Ort, den die Kinder immer wieder aufsuchen und aus der Nähe betrachten können, um die verschiedenen Symbole in ihrem eigenen Tempo zu untersuchen.

Diskussion #2: Was ist ein Ziel?



Fragen Sie die Kinder, ob ihnen etwas Gutes einfällt, das sie heute tun möchten. Das sollte etwas Positives sein, z. B. das Schlafzimmer aufräumen, nett zu Geschwistern sein, vor dem Schlafengehen Zähne putzen.

Wie sieht es aus, wenn sie älter sind? Welchen Beruf würden sie gerne ausüben, wenn sie erwachsen sind? Was für ein Mensch würden sie gerne sein? Welche Dinge würden sie gerne tun?

Erklären Sie, dass dies alles Beispiele für Ziele sind – Dinge, die man in der Zukunft erreichen will. Zeigen Sie den Kindern das Poster mit den Globalen Zielen. Es sind Ziele für alle Menschen auf der Erde, an denen die ganze Welt zusammenarbeitet. Wir wollen sie bis zum Jahr 2030 erreichen. Diskutieren Sie wie die Welt bis dahin aussehen könnte und lassen sie die Kinder rechnen, wie alt sie 2030 selbst sind.

Zeigen Sie einige der Ziele auf und diskutieren Sie deren Bedeutung. Können Ihre Kinder selbst Beispiele nennen, wie sie bereits jetzt zur Erreichung dieser Ziele beitragen? Fallen ihnen weitere Möglichkeiten ein, wie sie diese Ziele erreichen können?



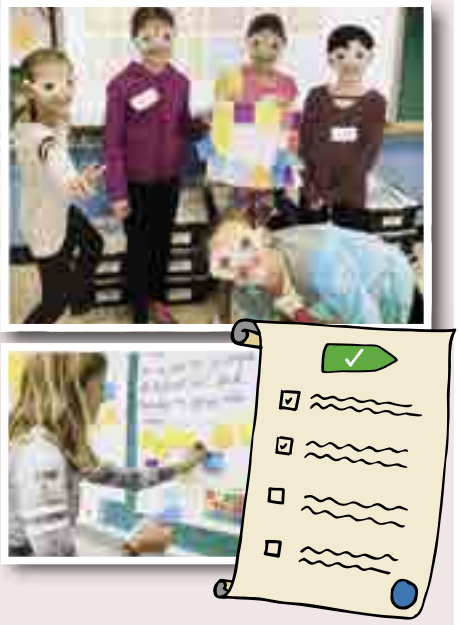
Diskussion #3: Was ist eine To-Do-Liste?

Erstellen Sie auf einem Blatt Papier eine „To-Do-Liste“ für den Tag, beginnend mit regelmäßigen Aufgaben. Fragen Sie die Kinder, ob ihnen etwas einfällt, das sie hinzufügen können.

Zeigen Sie dann das Poster „Globale Ziele“. Dies ist eine Art „To-Do-Liste“ für die ganze Welt, die von Staats- und Regierungschef*innen aus 193 Ländern auf der Welt vereinbart wurde. Erklären Sie, dass alle Menschen zusammenarbeiten müssen, um diese „To-Do-Liste“ zu erfüllen.

Es gibt Dinge, die wir alle tun können, um die Ziele zu erreichen. Versuchen Sie eine „To-Do-Liste“ für die Globalen Ziele in der Familie zu erstellen. Dazu können die Globalen Ziele Sticker aus diesem Materialheft als Belohnung für das Abhaken der Liste verwendet werden.

Ergänzen Sie Ihre Liste, nachdem jede Aktivität abgeschlossen wurde. Wenn zum Beispiel gerade die Aktivität „Der Friedenspfad“ abgeschlossen wurde, könnte eine „Aufgabe“ lauten: „Kümmere dich um deinen Friedenspfad, indem du ihn einmal pro Woche säuberst“. Die Sticker in diesem Materialheft können als Belohnung für die Erledigung dieser Aufgaben verwendet werden. Wenn die Kinder alle fünf Entdecker*innen-Aktivitäten abgeschlossen haben, gibt es ein Zertifikat zum Ausmalen, das man mit Stolz herzeigen kann.

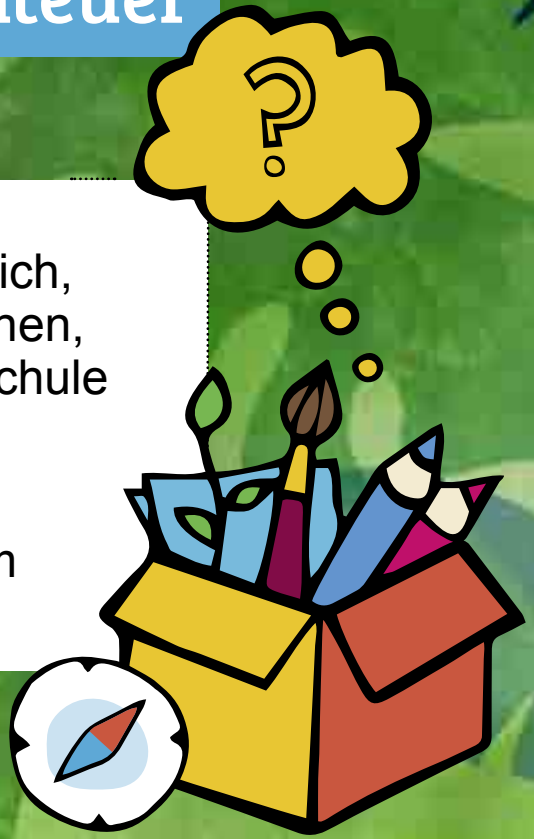




GLOBALE ZIELE


EXPLORERS
for the Global Goals
WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with
unicef
for every child
Supported by
Hasbro
Deutsche Version von
SÜDWIND
Bildung
Supported by
#CLIMATE OF CHANGE
Austrian Development Agency
Dieses Produkt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.
EUROPEAN UNION

Bist du bereit für ein Abenteuer zu den Globalen Zielen?



Wir haben nun **fünf Abenteuer** für dich, die du mit deinen Freunden und Freundinnen, mit deiner Familie zu Hause oder in der Schule erleben kannst.

Du musst dabei Dinge herstellen, Fragen stellen, deine Fantasie einsetzen, im Team arbeiten und groß denken!

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency

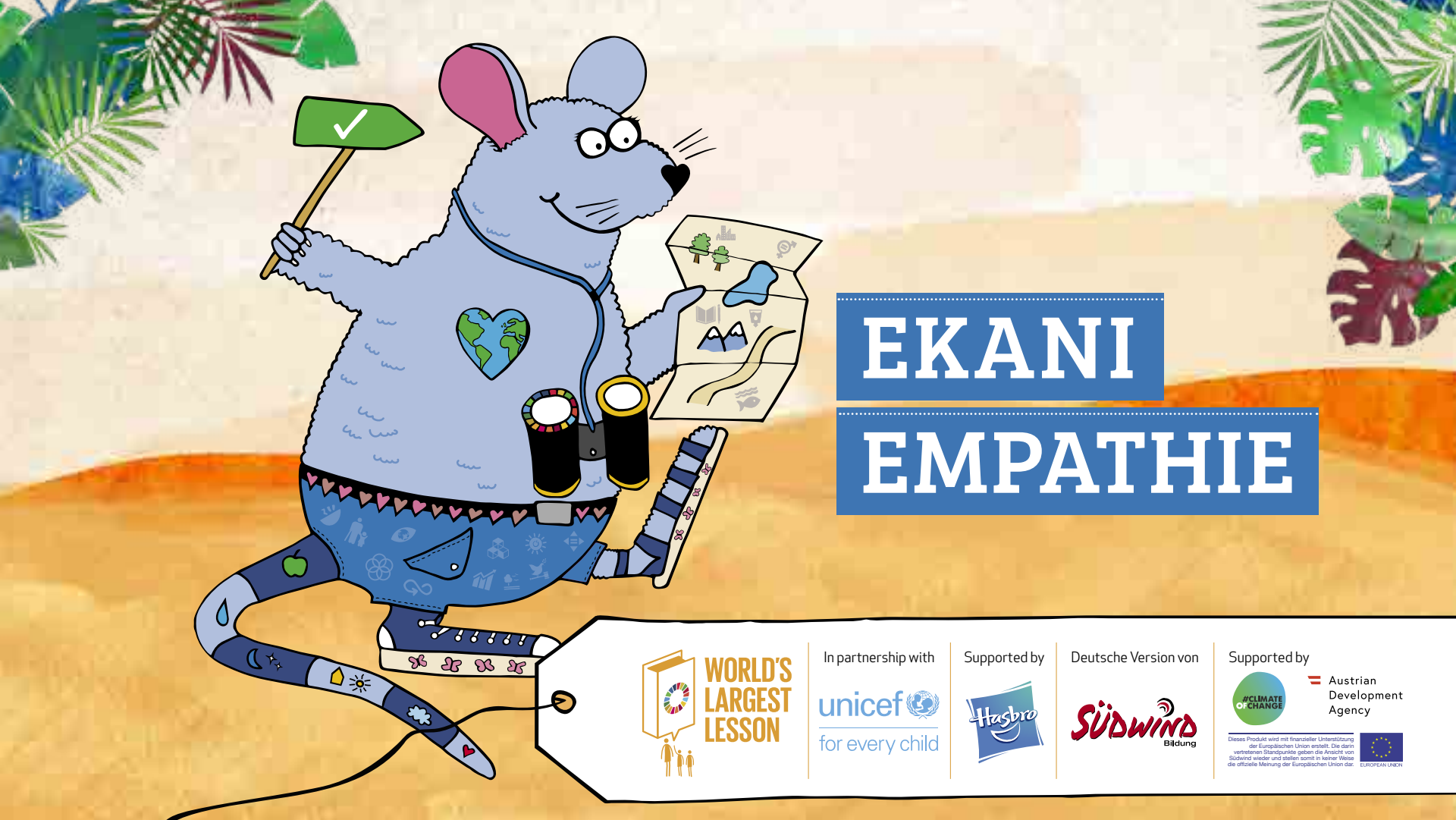
Wenn du diese Abenteuer bestehst, wirst du ein **Entdecker bzw. eine Entdeckerin der Globalen Ziele!**

Was sind die Globalen Ziele? Das wirst du gleich herausfinden!

Aber zuerst wollen wir fünf erstaunliche Tiere kennenlernen, die uns auf unserem Weg helfen können.



WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency


EKANI
EMPATHIE
WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with
unicef
for every child
Supported by
Hasbro
Deutsche Version von
SÜDWIND
Bildung
Supported by
#CLIMATE OF CHANGE
Austrian Development Agency
Dieses Produkt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.
EUROPEAN UNION



EKANI EMPATHIE

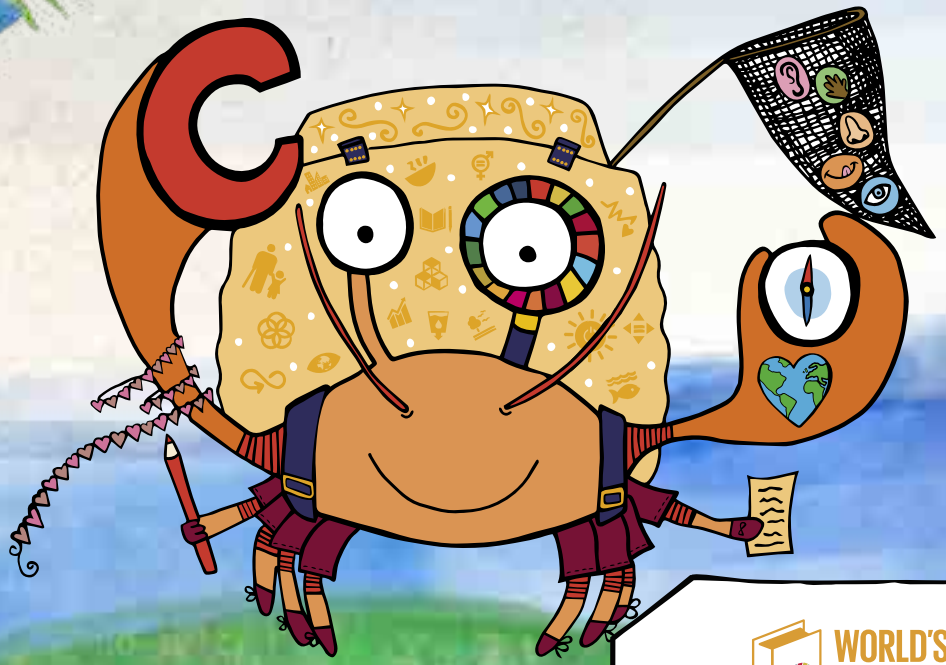
Was für ein aufmerksamer Entdecker Ekani Empathie doch ist.

Er benutzt seine unglaublich sensible Nase, um zu verstehen, wie sich andere fühlen, damit er alles tun kann, was nötig ist, um ihnen zu helfen.

Er hört mit seinen großartigen Ohren genau zu, um ihre Probleme zu verstehen. Dann krempelt er die Ärmel hoch und gräbt tief in seinen Erfahrungen und seinem Wissen, um zu sehen, wie genau er helfen kann.

Seine Ideen und Worte können Menschen glücklich machen und Sicherheit geben – und das bringt Ekani Empathie zum Lächeln.

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency



NINA NEUGIERDE

WORLD'S LARGEST LESSON

In partnership with unicef for every child

Supported by Hasbro

Deutsche Version von SÜDWIND Bildung

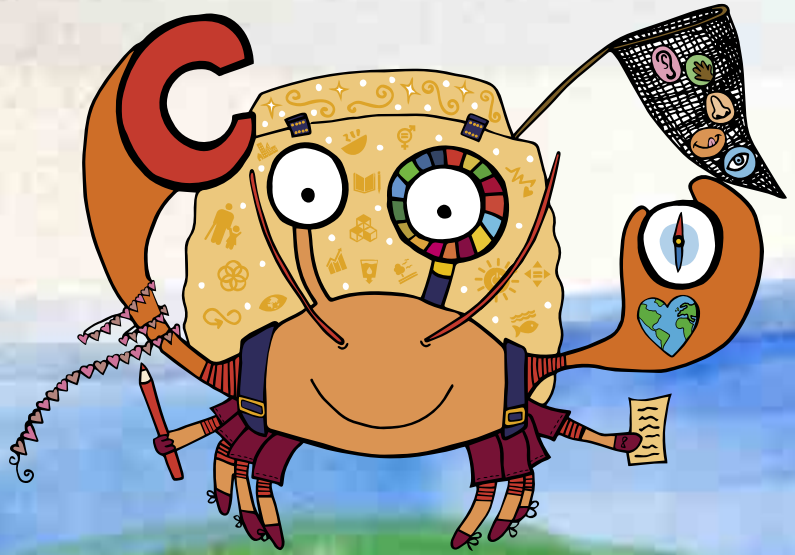
Supported by #CLIMATE OF CHANGE

Austrian Development Agency

Dieses Produkt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.

EUROPEAN UNION

NINA NEUGIERDE



Nina Neugierde liebt es, die Welt um sie herum zu erforschen.

Sie huscht um den Globus und entdeckt neue Ideen, wohin sie auch geht.

Sie ist stets neugierig und sucht immer nach Antworten auf ihre Fragen.

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency



PIA PROBLEM-LÖSERIN

WORLD'S LARGEST LESSON

In partnership with unicef for every child

Supported by Hasbro

Deutsche Version von SÜDWIND Bildung

Supported by #CLIMATE OF CHANGE

Austrian Development Agency

Dieses Produkt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.

EUROPEAN UNION



PIA PROBLEMLÖSERIN

Pia Problemlöserin liebt es Herausforderungen und Probleme genauer zu erforschen.

Ihre fantastische Tupfenzeichnung verändert sich ständig. Jedes Mal, wenn sie ein Problem löst, entsteht eine andere Markierung, denn ihr Wissen wächst!

Manche Probleme sind groß und knifflig zu lösen, aber wenn sich ihre Markierungen ändern und sie heranwächst, wird sie noch mehr lösen können.

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency



KENAN KREATIVITÄT

WORLD'S LARGEST LESSON

In partnership with unicef for every child

Supported by Hasbro

Deutsche Version von SÜDWIND Bildung

Supported by #CLIMATE OF CHANGE

Austrian Development Agency

Dieses Produkt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.

EUROPEAN UNION



KENAN

KREATIVITÄT

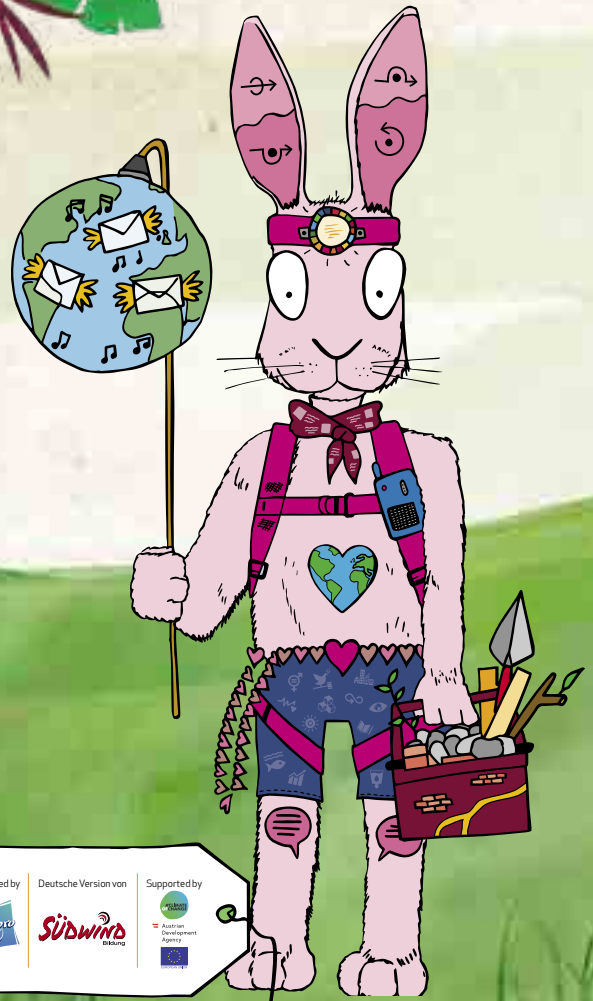
Kenan Kreativität saust bei seinen Entdeckungsreisen rund um die Welt und findet immer eine Mission.

Kenans spezieller Werkzeuggürtel treibt seine Kreativität kräftig an. Mit Farben und Bleistiften zeigt er, wie er eine bessere Welt erschaffen kann.

Kenan Kreativität weiß, dass die besten Ideen entstehen können, wenn wir zusammenarbeiten, Fragen stellen und Ideen anregen.

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency


KIKO
KOMMUNIKATION
WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with
unicef
for every child
Supported by
Hasbro
Deutsche Version von
SÜDWIND
Bildung
Supported by
#CLIMATE OF CHANGE
Austrian Development Agency
Dieses Produkt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar.
EUROPEAN UNION



KIKO KOMMUNIKATION

Kiko Kommunikation hilft dabei, die Menschen auf der ganzen Welt miteinander zu verbinden.

Sie teilt ihre Geschichten und Botschaften, sodass wir alle zusammenarbeiten können.

Was für erstaunliche Ohren sie hat! Sie benutzt diese, um genau zuzuhören, was die Menschen sagen, damit sie versteht, was sie brauchen und was Kiko tun kann, um zu helfen.

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency

Jetzt hast du deine Entdecker-Freunde und Freundinnen kennengelernt. Nun…

Das Abenteuer kann beginnen.

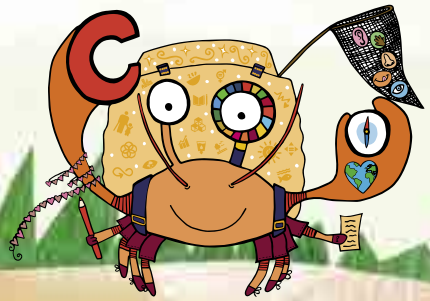
Los geht's!



WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency

EXPLORERS for the Global Goals

ALTERSGRUPPE 4-8





Der Friedenspfad

Diese Aktivität lädt Kinder dazu ein, einen friedlichen und sicheren Weg zu benutzen. Der Weg kann für Menschen, Tiere oder für Spielzeug sein. Sie können die Aktivität sowohl mit einem oder zwei Kindern als auch mit größeren Gruppen machen. Sie können den Pfad des Friedens draußen oder drinnen bauen. Viel Spaß!

WESENTLICHE FRAGESTELLUNG

Wie können wir Wege entwerfen und bauen, die sicher und friedlich für die Menschen sind, die diese benützen?

ZIEL!

Entwirf, baue und erhalte einen sicheren und friedlichen Weg für andere.

ZEIT

Flexibel – mindestens eine Stunde insgesamt, mit der Möglichkeit, jeden Abschnitt zu verlängern, wenn die Kinder dabei Spaß haben!

MATERIAL

- Großes Papier und Stifte für die Planung
- Notizbücher oder Papier für Notizen
- Materialien zum Bau des Pfades z. B. Bauklötze, Kieselsteine, Klebeband, Pappe
- Dekorative Gegenstände für den Weg z. B. Aufkleber, Schilder, Bänder, Pflanzen

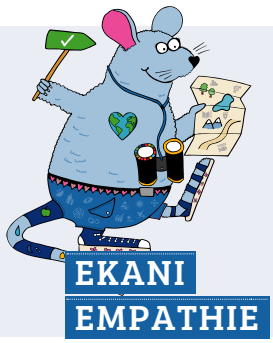
GLOBALE ZIELE



PLANE!

Leiten Sie die Aktivität ein, indem Sie erklären, dass alle gemeinsam nun einen **Friedenspfad** bauen werden. Diskutieren Sie die Bedeutung der Wörter „Frieden“, „friedlich“, „sicher“ und „Pfad/Weg“ und geben Sie dabei auch immer Beispiele. Diskutieren Sie, wie so ein Friedenspfad aussehen oder klingen kann; wie fühlt er sich an, wenn man darauf geht?

Wer sind die **Benutzer*innen** des Friedenspfades? (Menschen / Tiere / Spielzeug) Wo ist das **Gebiet**, wo der Weg gebaut werden soll? Die Fläche kann klein oder groß sein, je nachdem, was an Platz zur Verfügung steht.

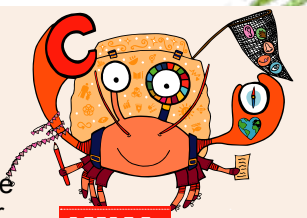


WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von Südwind Bildung
Supported by Austrian Development Agency

BEREITE VOR!

Macht einen Spaziergang, um die Gegend zu **erkunden**. Ist er sicher und friedlich? Wie könnte er verändert werden? Listet die verfügbaren Materialien auf, die für den Bau des Weges nützlich sein könnten.

Wenn ihr wieder zurück seid, skizziert den Platz auf dem großen Papier und **plant** euren Weg. Überlegt euch dabei den Anfang und das Ende des Weges, die Form, die Ränder und Grenzen, Schilder, Dekoration und die Umgebung. Erstellt eine Liste der Materialien, die ihr zum Bau eures Weges braucht.



NINA
NEUGIERDE

ERSTELLE!

Sammelt die benötigten **Materialien**. **Baut** dann den Weg nach eurem Plan. Arbeitet dabei zusammen und nehmt euch Zeit, um Probleme und Ideen, die sich ergeben, im Team zu erkunden. Als Nächstes werdet ihr den Weg testen, damit er auch wirklich einsatzbereit ist.



KENAN
KREATIVITÄT

REFLEKTIERE!

Testet nun den Friedenspfad, indem jene, die ihn benutzen, auf eine Reise entlang des Pfades mitgenommen werden. Ist der Weg sicher und friedlich? Gibt es irgendwelche Verbesserungen, die ihr noch vornehmen könnt? Vielleicht solltet ihr euch Notizen machen, um sie auf eure „To-Do-Liste“ zu schreiben (siehe Diskussion #3 im „Leitfaden: Einführung in die Globalen Ziele“).

Besprecht nun gemeinsam den Bau des Weges. Was hat dabei funktioniert? Was hat nicht geklappt? Wie habt ihr zusammengearbeitet? Was waren eure schönsten Momente? Habt ihr irgendwelche Ideen, was ihr als nächstes tun könnten?

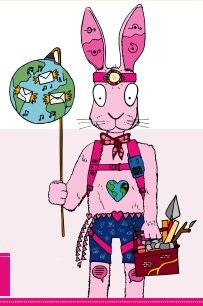


PIA
PROBLEMLÖSERIN

FEIERE!

Herzliche Gratulation! Ihr habt erfolgreich euren Friedenspfad gebaut! Ihr seid echte Entdecker und Entdeckerinnen.

Überlegt nun wie ihr den Weg mit anderen teilen könntet – z. B. durch eine Eröffnungsfeier. Teilt die Fotos vom fertigen Friedenspfad in den sozialen Medien, indem ihr **#GlobalGoalsExplorers** verwendet und **@TheWorldsLesson** taggt.



KIKO
KOMMUNIKATION

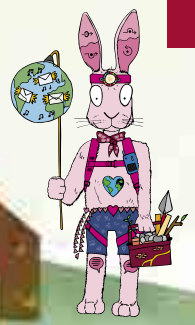
ERWEITERUNG

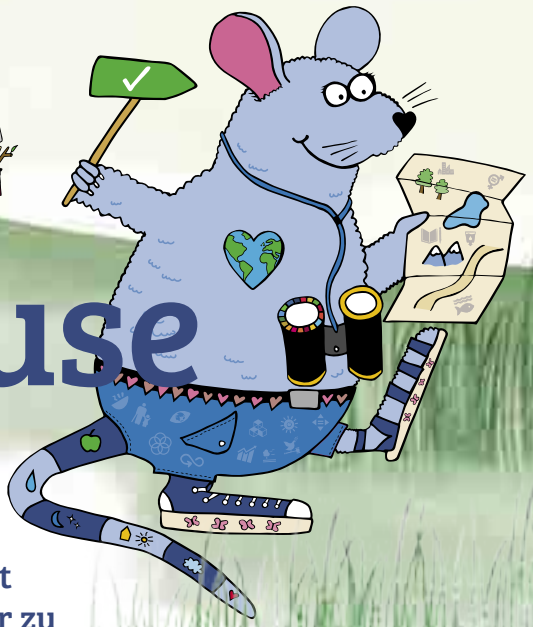
Nun, da der Friedenspfad bereit ist, genutzt zu werden, kann an die Zukunft gedacht werden. Wie kann man sicherstellen, dass der Weg auch längerfristig sicher und friedlich bleibt? Welche der Materialien des Pfades werden wohl noch heute / morgen / nächste Woche erhalten sein? Verteilt die Verantwortung für die Instandhaltung.



EXPLORERS for the Global Goals

ALTERSGRUPPE 4-8





Kleines Zuhause

Bei dieser Aktivität lernen Kinder das Konzept von Heimat und Gemeinschaft kennen. Die Aktivität kann draußen oder drinnen stattfinden und ist so konzipiert, dass Dinge genutzt werden, die ohnehin wahrscheinlich im Klassenzimmer oder zu Hause zur Verfügung stehen. Die Aktivität kann mit kleinen oder großen Gruppen durchgeführt werden.

WESENTLICHE FRAGESTELLUNG

Wie können wir sicher und friedlich zusammenleben?

ZIEL!

Erforsche die Konzepte von Zuhause und Gemeinschaft und wie wir sicher und glücklich zusammenleben können.

ZEIT

Flexibel – die gesamte Aktivität kann in einer Stunde abgeschlossen werden, aber sie kann auch immer ausgebaut werden. Vielleicht wollt ihr eure Gemeinschaft verlassen und darauf dann später wiederum zurückkommen.

MATERIAL

- Pappkartons oder Bauklötze, die zu kleinen Häusern geformt werden können
- Puppen oder Spielzeug, das in den kleinen Häusern „wohnen“ soll
- Kunst- und Bastelmaterial z. B. Stifte, Buntstifte, Papier, Aufkleber, Klebstoff, Scheren
- Materialien für den Bau einer Kleinstadt oder eines Dorfes – z. B. Bauklötze, Spielzeug, Bastelmaterial

GLOBALE ZIELE



PLANE!

Erläutern Sie die Aktivität, indem Sie erklären, dass nun kleine Häuser gebaut werden und damit dann eine Kleinstadt oder ein Dorf. Besprechen Sie die Bedeutung des Wortes **„Zuhause“** und untermauern Sie dieses mit Beispielen.

Lassen Sie die Kinder auswählen, wer in den kleinen Häusern (Puppen/Spielzeug) wohnen wird. Die Kinder können ihnen Namen geben und Geschichten über ihr imaginäres Leben erzählen.



EKANI
EMPATHIE

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency

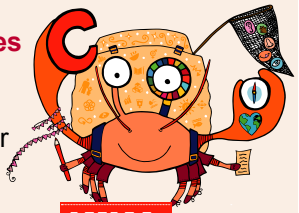
BEREITE VOR!



Geben Sie jedem Kind einen Pappkarton, um ein **Haus** zu bauen. Bitten Sie sie, ihr Haus mit den Materialien lt. Vorbereitung zu verschönern und dabei auch zu überlegen, was ein Zuhause braucht – z.B. eine Tür, einen Platz zum Schlafen, einen Platz zum Kochen.

Wenn die Kinder ihre Häuser fertiggestellt haben, erklären Sie ihnen, dass sie nun als **Gemeinschaft** zusammenleben werden. Besprechen Sie dabei die Bedeutung des Wortes „Gemeinschaft“ anhand von Beispielen.

ERSTELLE!



Stellt die von euch gebastelten Häuser und auch die Puppen bzw. das Spielzeug, das darin wohnen soll in den Lernraum. Dann kann mit dem Bau einer **Kleinstadt oder eines Dorfes** begonnen werden. Alle verfügbaren Ressourcen können dabei genutzt werden.

Berücksichtigt die Bedürfnisse der Gemeinschaft. Sammelt Ideen für wichtige Orte in eurer Gemeinde – z. B. Schule, Bibliothek, Garten, Lebensmittelladen, Krankenhaus. Ihr könntet **Wege** bauen, die die einzelnen Häuser miteinander verbinden. **Natur** wie z.B. ein Bach oder ein See soll genauso Platz finden wie **Praktisches** – z.B. Geschäfte, ein Bauernhof oder eine Schule.

Stellt euch Fragen rund um den Zugang zu hochwertiger Bildung, guter Gesundheit und zu Wohlbefinden, zum Einfluss des Wetters und der Lebensmittelproduktion.

REFLEKTIERE!



Überprüft nun den gesamten Prozess. Werden Bürger und Bürgerinnen in eurer Gemeinde glücklich sein? Werden sie gesund und sicher sein? Was könntet ihr als nächstes tun, um die Gemeinschaft noch besser zu machen? Was hat in der Gruppe gut funktioniert?

FEIERE!



Herzliche Gratulation! Ihr seid echte Entdeckerinnen und Entdecker.

Überlegt nun, wie ihr euer Wissen und das, was ihr gelernt habt, mit anderen teilen könnt. Beginnt damit den gesamten Prozess – vom Start bis zum Ende – zu **erklären**. Warum habt ihr bestimmte Entscheidungen getroffen?

Teilt die Fotos von eurer Gemeinschaft in den sozialen Medien, indem ihr **#GlobalGoalsExplorers** verwendet und **@TheWorldsLesson** taggt.

ERWEITERUNG



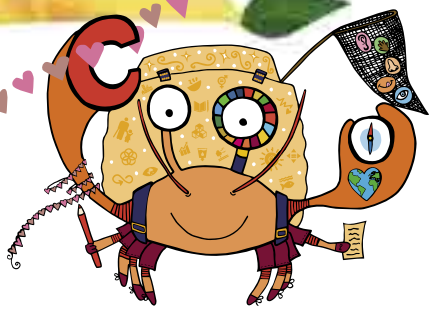
Ihr habt also eine großartige Gemeinschaft aufgebaut. Aber gibt es etwas, das ihr dabei vielleicht übersehen habt? Verwenden Sie das Poster mit den **Globalen Zielen** als Anregung, um über all die verschiedenen Faktoren nachzudenken, die zu einer glücklichen, gesunden Gemeinde gehören. Haben alle Zugang zu sauberem Wasser (Ziel 6: Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen)? Gibt es Orte wo Pflanzen und Tiere leben können (Ziel 15: Leben an Land)? Sie können die Liste nach und nach erweitern, oder Sie können eine To-Do-Liste mit Dingen anlegen, die später hinzugefügt werden sollen (siehe Diskussion #3 im „Leitfaden: Einführung in die Globalen Ziele“).

EXPLORERS for the Global Goals

ALTERSGRUPPE 4-8



Wir ♥ unseren Planeten



Diese Aktivität lädt Kinder ein, an einem Kunstprojekt teilzunehmen, um ihre Liebe zur Natur darzustellen und sie in ihrer Gemeinschaft zu teilen. Die Aktivität beinhaltet auch hinauszugehen, um Materialien aus der Natur zu sammeln.

WESENTLICHE FRAGESTELLUNG

Wie können wir natürliche Ressourcen nutzen, um unsere Liebe zur Natur zeigen?

ZIEL!

Führe ein Kunstprojekt durch, um die Liebe zur Erde und den Schutz des Planeten für die Allgemeinheit zu demonstrieren.

ZEIT

Flexibel – mindestens eine Stunde insgesamt mit der Möglichkeit, jeden Abschnitt zu verlängern oder eine Pause einzulegen und die Aktivität zu einem anderen Zeitpunkt fortzusetzen.

GLOBALE ZIELE



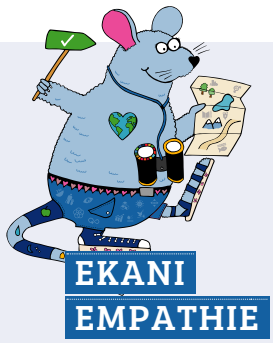
MATERIAL

- Herzförmige Pappstücke, jedes mit einem kleinen Loch zum Aufhängen
- Ein langes Stück Schnur, um die Herzen daran aufzuhängen
- Schere, Klebstoff und anderes Bastelzubehör z. B. Buntstifte, Farben, Glitter
- Naturmaterialien aus der örtlichen Umgebung z. B. Blätter, Sand, kleine Stöcke, Kieselsteine
- Kleine Säckchen zum Sammeln der Naturmaterialien
- großes Papier und Stifte

PLANE!

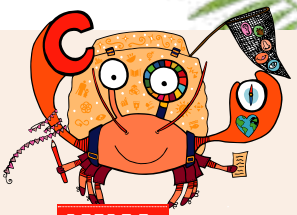
Verwickeln Sie die Kinder in ein Gespräch über die Bedeutung der Wörter „Natur“, „Planet“ und „Erde“. Stellen Sie z.B. folgende Fragen: Hast du Lieblingstiere oder -pflanzen? Was magst du an ihnen? Wenn du daran denkst, dass du draußen bist, was sind Dinge, die dich glücklich machen?

Erklären Sie den Kindern, dass sie heute ein **Kunstobjekt** erstellen werden, um die Liebe zur Natur auszudrücken und mit anderen zu teilen. Ihr werdet eine Herzkette erstellen, die sich mit anderen Herzketten verbinden und den ganzen Planeten in Liebe hüllen.



WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency

BEREITE VOR!



NINA
NEUGIERDE

Zeigen Sie die herzförmigen Karten her und erklären Sie, dass alle nun Naturmaterialien von draußen sammeln, um die Herzen zu verzieren. **Besprechen Sie**, was als Dekoration geeignet sein könnte.

Machen Sie einen **Spaziergang in der Natur**, um Gegenstände zu sammeln. Ermutigen Sie die Kinder, alles zu sammeln was sie in der Natur interessiert. Erforschen Sie verschiedene Bereiche der Umgebung, um zu sehen, was man alles finden kann. Teilen Sie die kleinen Säckchen aus und erklären Sie, dass die Kinder alle Materialien darin sammeln können.

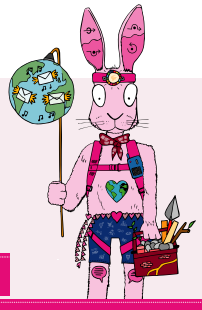
ERSTELLE!



PIA
PROBLEMLÖSERIN

Kehren Sie zu Ihrem Arbeitsplatz zurück und verteilen Sie die Herzen und die Kleber. Geben Sie folgende Anweisung: Ihr werdet nun die Dinge, die ihr gesammelt habt, auf eure Herzen kleben. Wenn ihr wollt, könnt ihr zusätzliche Dekoration hinzufügen. Zeigt eure Herzen ruhig auch den anderen Familienmitgliedern, damit die Ideen ausgetauscht werden können. Es gibt keinen richtigen oder falschen Weg!

REFLEKTIERE!



KIKO
KOMMUNIKATION

Wenn du fertig bist, fädle alle Herzen auf deine Schnur und hänge sie irgendwo auf, wo es alle sehen können. Welches sind eure Lieblingsherzen? Kannst du dich erinnern, woher die Naturmaterialien dafür stammten?

Wie zeigt die Schnur mit den Herzen, **dass wir unseren Planeten lieb haben**? Welche Botschaft könnt ihr mit anderen über eure Kunstinstallation und die Gründe, warum ihr sie erschaffen habt, teilen?

FEIERE!



KENAN
KREATIVITÄT

Es ist an der Zeit, eure schönen Arbeiten mit der Welt zu **teilen**, damit alle sehen können, wie sehr ihr unseren Planeten lieb habt! Überlegt euch, wo ihr eure Herzkette aufhängen könnt, damit auch andere sie sehen können.

Teilt die Fotos von eurer Herzkette in den sozialen Medien, indem ihr **#GlobalGoalsExplorers** verwendet und **@TheWorldsLesson** taggt. Wenn genug Leute das tun, wird die Kette der Herzen um die ganze Welt reichen!

ERWEITERUNG



Ermutigen Sie Ihre Kinder, anhand des Posters mit den Globalen Zielen herauszufinden, mit welchen Globalen Zielen diese Aktivität zu tun hat. Zu Beginn der Aktivität werden einige Beispiele genannt, aber vielleicht fallen euch noch mehr Zusammenhänge ein. Fallen euch andere Dinge ein, die Menschen tun, um diese Ziele zu unterstützen, in eurer Gemeinde oder auf der ganzen Welt?



EXPLORERS for the Global Goals

ALTERSGRUPPE 4-8





Freundliche Mauern

Bei dieser Aktivität werden die Kinder aufgefordert, Mauern zu entwerfen und zu bauen. Dabei wird erforscht, wie wir uns gegenseitig und unsere Gemeinschaft beeinflussen, durch jene die Dinge, die wir bauen. Diese Aktivität funktioniert am besten mit mehr als einem Kind in einem größeren Raum.

WESENTLICHE FRAGESTELLUNG

Welchen Einfluss haben die Dinge, die wir bauen?

ZIEL!

Gestalte und erschaffe freundliche Räume, die Menschen zusammenbringen.

ZEIT

Flexibel – etwa eine Stunde für den Bau der Mauer, mit der Möglichkeit, die Zeit zu verlängern, wenn alle Spaß daran haben!

MATERIAL

- Großes Papier und Stifte
- Materialien zum Bau von Mauern, z. B. große Bögen aus Karton oder Bauklötze
- Bastelmaterial zum Verzieren der Wände, z. B. Buntstifte, Stifte, Kreide, Farbe, Aufkleber

GLOBALE ZIELE



PLANE!

Führen Sie in die Aktivität ein und erklären Sie, dass die Kinder heute die Bauleitung sind und darüber nachdenken, wie die Dinge, die wir bauen, uns beeinflussen. Bitten Sie die Kinder, über ihr Verständnis und ihre Erfahrungen mit dem Wort „Mauer“ zu sprechen. Geben Sie zusätzlich Beispiele. Wofür könnte eine Mauer verwendet werden? Was ist mit dem Wort „bauen“? Was könnte man bauen und warum?



EKANI
EMPATHIE

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency

BEREITE VOR!

Zuerst werden verschiedene Arten von Mauern **getestet**. Fordern Sie die Kinder auf zusammenzuarbeiten, um unterschiedliche Arten von Mauern zu bauen/zu zeichnen/zu beschreiben: Eine Mauer, ...

... die Menschen voneinander trennt.

... die jemanden gefangen hält.

... die jemandem Privatsphäre gibt.

Wie viel Platz ist für eine Person ausreichend? Wie mag es sich anfühlen, auf einer Seite der Mauer allein zu sein? Machen die Menschen auf beiden Seiten der Wand die gleichen Erfahrungen? Kann man durch die Wand hindurch kommunizieren?



KENAN
KREATIVITÄT

ERSTELLE!

Nachdem ihr nun einige Tests durchgeführt habt, ist es an der Zeit, eure eigene **„freundliche Mauer“** zu bauen. Bitten Sie die Kinder eine Mauer zu bauen, um den Raum in zwei Hälften zu teilen.

Überlegt dabei gemeinsam, wie die Mauer freundlicher gestaltet werden kann. z. B.:

- Malt fröhliche Botschaften darauf oder hängt Fotos an die Wand.
- Macht einen Zaun aus der Mauer
- Bringt Blumen oder Dekorationen an der Mauer an.
- Macht die Wand niedriger, damit ihr euch sehen könnt.
- Macht Fenster und Türen in die Mauer.

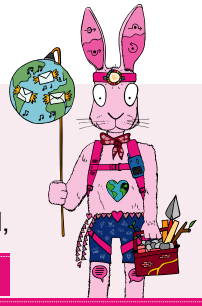
Verwandelt eure Wand mit allen verfügbaren Materialien in eine „freundliche Mauer“. Bearbeitet sie dabei von beiden Seiten.



PIA
PROBLEMLÖSERIN

REFLEKTIERE!

Wenn alle fertig sind, zeigt den anderen, was ihr gemacht habt und erklärt dabei, warum ihr bestimmte Merkmale hinzugefügt habt. Redet gemeinsam über die jeweilige Auswirkung der Veränderung. Welche Teile der „freundlichen Mauer“ gefallen euch am besten? Dies ist eine Gelegenheit für die Kinder, sich gegenseitig positives Feedback zu geben. Wenn ihr fertig seid, könnt ihr Fotos machen, um eure Arbeit mit anderen in den sozialen Medien zu teilen: verwendet dabei **#GlobalGoalsExplorers** und taggt **@TheWorldsLesson**.

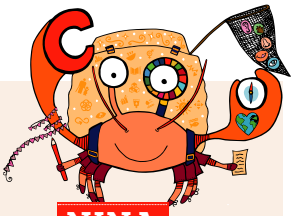


KIKO
KOMMUNIKATION

FEIERE!

Herzlichen Glückwunsch zu eurer „freundlichen Mauer“. Ihr habt hervorragende Arbeit geleistet. Erinnert euch, wie die Mauer zu Beginn ausgesehen habt und was ihr daraus gemacht habt!

Fallen euch andere Orte in eurem Zuhause / eurer Schule / eurer Gemeinde ein, die ihr freundlicher gestalten könntet?



NINA
NEUGIERDE

ERWEITERUNG

Sehen Sie sich Ziel 3: Gesundheit und Wohlbefinden und Ziel 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden auf dem Poster der **Globalen Ziele** an. Nehmen Sie sich Zeit, um herauszufinden, was diese Ziele bedeuten könnten und wie sie sich auf das eigene Leben der Kinder beziehen. Dann diskutieren Sie, wie die beiden Globalen Ziele zusammenhängen. Wie hilft die Gemeinde dabei, gesund zu sein?

Fallen den Kindern noch weitere Orte ein, die glücklich machen? Was ist mit Orten, die Angst einflößen? Die Art und Weise, wie wir unsere Gemeinden, unsere Städte und Communities gestalten, können unsere Gefühle verändern – von einem beängstigenden Kerker bis hin zu einem schönen Garten.



EXPLORERS for the Global Goals

ALTERSGRUPPE 4-8





Karten für neue Freundinnen und Freunde

Bei dieser Aktivität entwerfen die Kinder eine Karte und denken über die Welt aus der Sicht anderer Menschen nach. Karten können ihr Zuhause, das Klassenzimmer oder ihre Gemeinde darstellen. Sie können in der Komplexität variieren, je nachdem, welchen Bereich die Kinder abbilden möchten.

WESENTLICHE FRAGESTELLUNG

Wie können wir neuen Freundinnen und Freunden helfen, ihren Weg zu finden?

ZEIT

Flexibel – eine einfache Karte einer bekannten Gegend dauert eine Stunde. Sie können aber auch einen ganzen Tag und ein neues, komplexeres Gebiet kartieren und dieses physisch besichtigen.

GLOBALE ZIELE



ZIEL!

Erstelle Karten für neue Freundinnen und Freunde, um ihnen Richtungen zu sagen und Informationen zu geben.

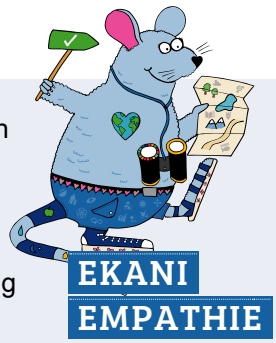
MATERIAL

- Großes Papier für die Übersichts- bzw. Hauptkarte
- Notizbücher oder Papier für Notizen und das Zeichnen von Übungskarten
- Stifte / Bleistifte / Marker
- Haftnotizen / einfache Aufkleber zum Beschriften

PLANE!

Heute wirst du eine besondere Karte entwerfen, die neuen Freundinnen und Freunden helfen kann, ihren Weg zu finden. Bitten Sie die Kinder, über ihr Verständnis und ihre Erfahrungen von „Karten“ zu sprechen und geben Sie Beispiele dazu.

Entscheidet euch für **ein Gebiet**, das ihr kartieren wollt. Das kann bei euch Zuhause, im Klassenzimmer, im Garten oder in eurer Gemeinde sein. Entscheidet, für wen die Karte sein soll – es könnte eine Freundin, ein Familienmitglied aber auch ein Spielzeug sein. Welche Dinge wären für sie auf einer Karte hilfreich?



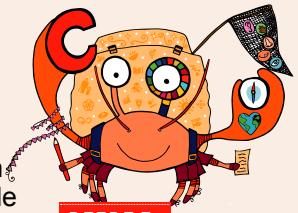
WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency

BEREITE VOR!

Erstellt mit Hilfe eures Gedächtnisses bzw. mit eurer Vorstellungskraft selbständig Übungskarten eines Gebiets. Jüngere Kinder können den Raum, in dem sie sich befinden, zeichnen. Ältere Kinder können ein größeres, komplexeres Gebiet zeichnen. Diese Karten sollten so detailliert wie möglich sein und **Orientierungspunkte** wie Gänge, Türen, Raumnamen, Wege, Hindernisse, etc. enthalten.

Tauscht eure Arbeiten ggf. untereinander aus, um sie zu vergleichen. Was ist ähnlich an dem, was ihr gezeichnet habt und was ist anders? Identifiziert dabei nützliche Teile auf jeder Karte, einschließlich der allgemeinen Darstellung und spezifischen Details.

Geht danach auf Entdeckungsreise, um den Raum zu erkunden und darüber nachzudenken, was eure endgültige Karte enthalten soll. Zeichnet Bilder/Symbole auf Klebezettel, um sie später der großen Karte hinzuzufügen.



NINA
NEUGIERDE

ERSTELLE!

Nun ist es an der Zeit, die große Karte zu erstellen. Erinnern Sie die Kinder daran, dass die Karte für einen **neuen Besucher** bzw. eine Besucherin hilfreich sein soll. Geben Sie folgende Handlungsanweisung: Skizziert zuerst das gesamte Gebiet und fügt dann nach und nach die einzelnen Elemente hinzu. Verwendet Zeichnungen/Symbole, sodass jemand die Karte auch dann benutzen kann, wenn die Person nicht lesen kann oder nicht die gleiche Sprache spricht.



KENAN
KREATIVITÄT

REFLEKTIERE!

Wenn ihr zufrieden seid, haltet einen Augenblick inne und denkt nach. Funktioniert die Karte bei einem Neuankömmling? Stellt euch vor, wie diese Person die Karte benutzen würde, um eine Reise zu unternehmen. Wählt dabei einen Startpunkt und ein Ziel und zeichnet **die Reise** nach.

Was ist mit jemandem aus einem anderen Land? Wie würde diese Person sich fühlen in dieses Gebiet zu kommen? Wie könnte eine Karte dabei helfen, sich besser zu fühlen? Vielleicht könnt ihr eure Karte sogar noch einladender gestalten, indem sie verziert wird oder noch eine **nette Nachricht** dabei hängt.

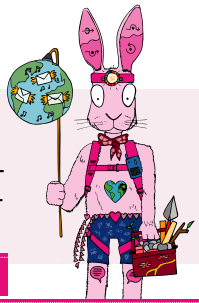
Was ist, wenn unser neuer Freund bzw. unsere neue Freundin nicht lesen oder unsere Sprache nicht sprechen kann? Ist die Karte dann trotzdem nützlich? Arbeitet an der Karte so lange, bis ihr vollständig zufrieden seid damit.



PIA
PROBLEMLÖSERIN

FEIERE!

Herzlichen Glückwunsch! Ihr habt eine hilfreiche, einladende Karte erstellt, die Neuankömmlingen ihren Weg finden lässt. Überlegt, wie diese Karte nun mit anderen geteilt werden könnte. Ihr könnt Fotos machen, um eure Arbeit mit anderen in den sozialen Medien zu teilen: verwendet dabei **#GlobalGoalsExplorers** und taggt **@TheWorldsLesson**.



KIKO
KOMMUNIKATION

ERWEITERUNG

Schaut euch einige andere Karten an, die ihr zu Hause / in der Schule habt oder im Internet findet. Vergleicht sie mit der Karte, die ihr soeben erstellt habt und denkt über die Fragen aus eurer Reflexionsphase nach. Schaut euch dann das Poster mit den **Globalen Zielen** an. Könnt ihr eines der Symbole der Globalen Ziele auch auf eurer Karte erkennen? Gibt es welche, die ihr zu eurer eigenen Karte hinzufügen möchtet?





EXPLORERS
for the Global Goals

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by Austrian Development Agency



Herzliche Gratulation!

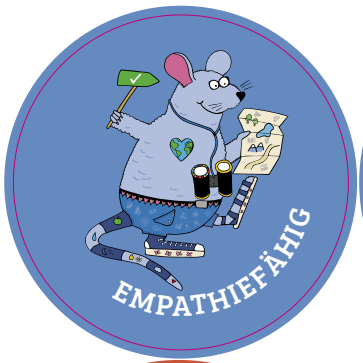
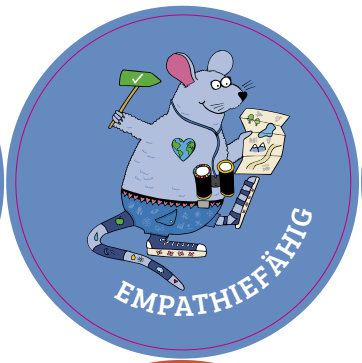
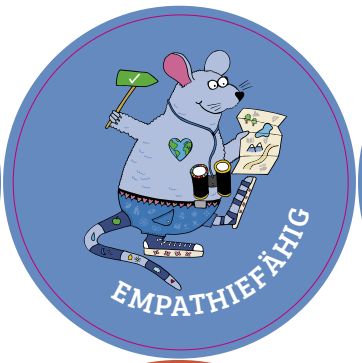
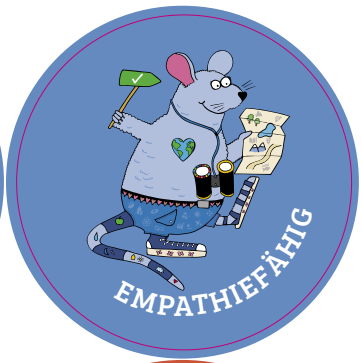
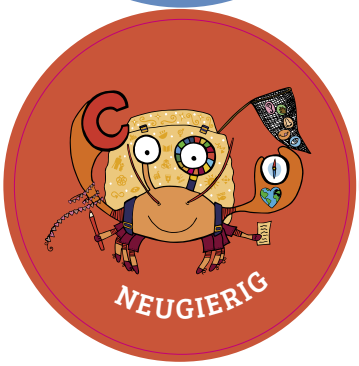
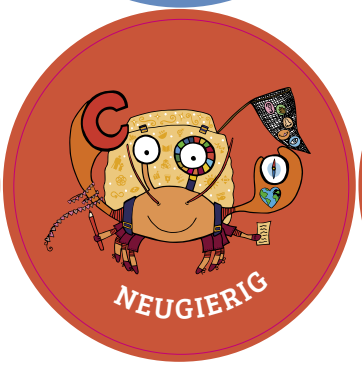
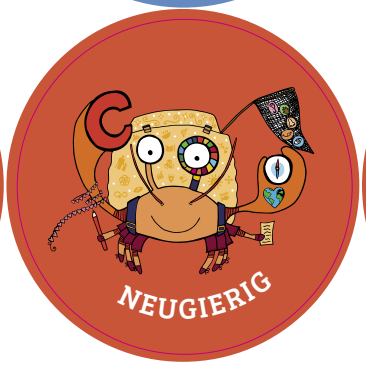
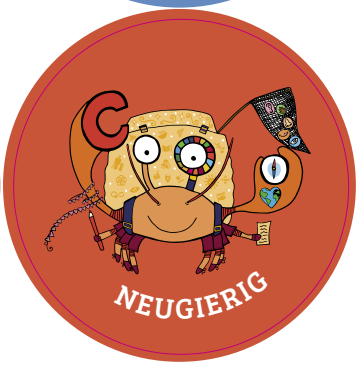
Du hast gezeigt, dass du neugierig, kreativ und einfühlsam bist,
dass du gut kommunizieren kannst und top bist, beim Problemlösen.



Trage dein Abzeichen mit Stolz!
Du wirst ein brillanter Entdecker und eine brillante Entdeckerin
für die Globalen Ziele sein.

Viel Glück bei all deinen zukünftigen Abenteuern!




EMPATHIEFÄHIG

EMPATHIEFÄHIG

EMPATHIEFÄHIG

EMPATHIEFÄHIG

NEUGIERIG

NEUGIERIG

NEUGIERIG

NEUGIERIG

PROBLEMLÖSEND

PROBLEMLÖSEND

PROBLEMLÖSEND

PROBLEMLÖSEND

KREATIV

KREATIV

KREATIV

KREATIV

KOMMUNIKATIV

KOMMUNIKATIV

KOMMUNIKATIV

KOMMUNIKATIV

Ich ERFORSCHE die Globalen Ziele

Ich ERFORSCHE die Globalen Ziele

Ich ERFORSCHE die Globalen Ziele

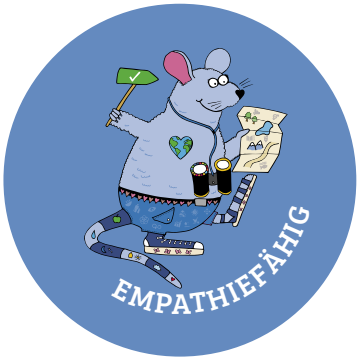
Ich ERFORSCHE die Globalen Ziele

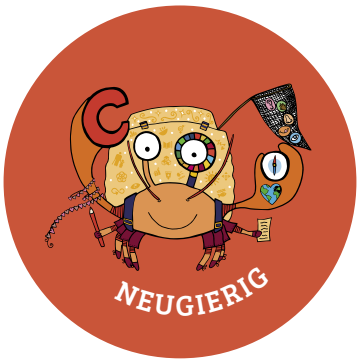

Ich ERFORSCHE die Globalen Ziele

Ich ERFORSCHE die Globalen Ziele

Ich ERFORSCHE die Globalen Ziele

Ich ERFORSCHE die Globalen Ziele


EMPATHIEFÄHIG

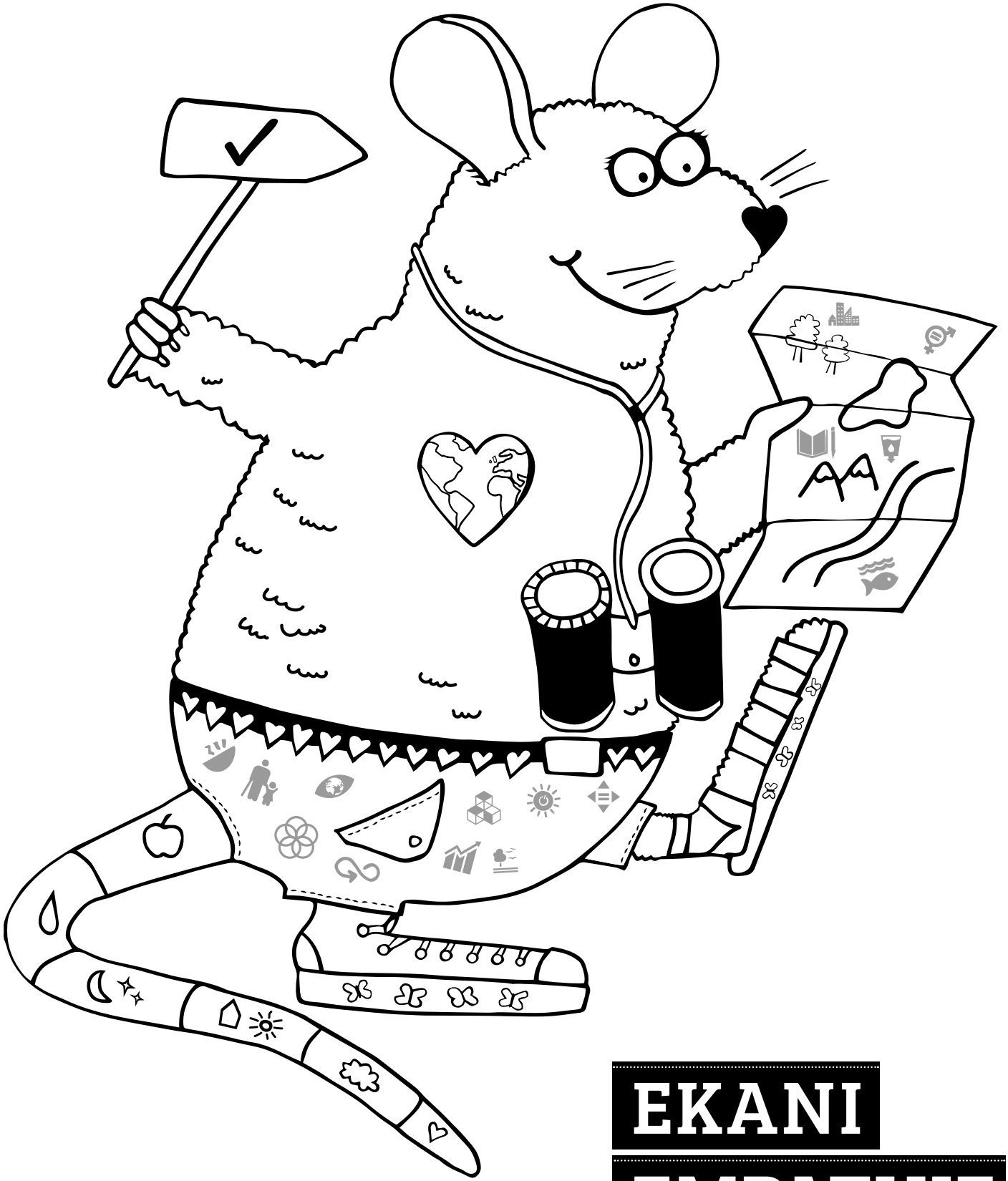

NEUGIERIG


PROBLEMLÖSEND


KREATIV


KOMMUNIKATIV

EXPLORERS
for the Global Goals



EKANI
EMPATHIE

EXPLORERS for the Global Goals

EKANI EMPATHIE

Ekani Empathie ist sehr aufmerksam. Er benutzt seine unglaublich sensible Nase, um zu verstehen, wie sich andere fühlen, sodass er alles Notwendige tun kann, um ihnen zu helfen.

Er hört mit seinen großartigen Ohren aufmerksam zu, um ihre Probleme zu verstehen. Dann krempelt er die Ärmel hoch und gräbt tief in seinen Erfahrungen und in seinem Wissen, um zu sehen, wie er helfen kann.

Sieh dir seine besonderen Schuhe an – sie sind seltsam. Sie erinnern ihn daran, dass er in den Schuhen von jemand anderem laufen kann und sich dabei vorstellt, wie er sich in einer bestimmten Situation fühlen würde.

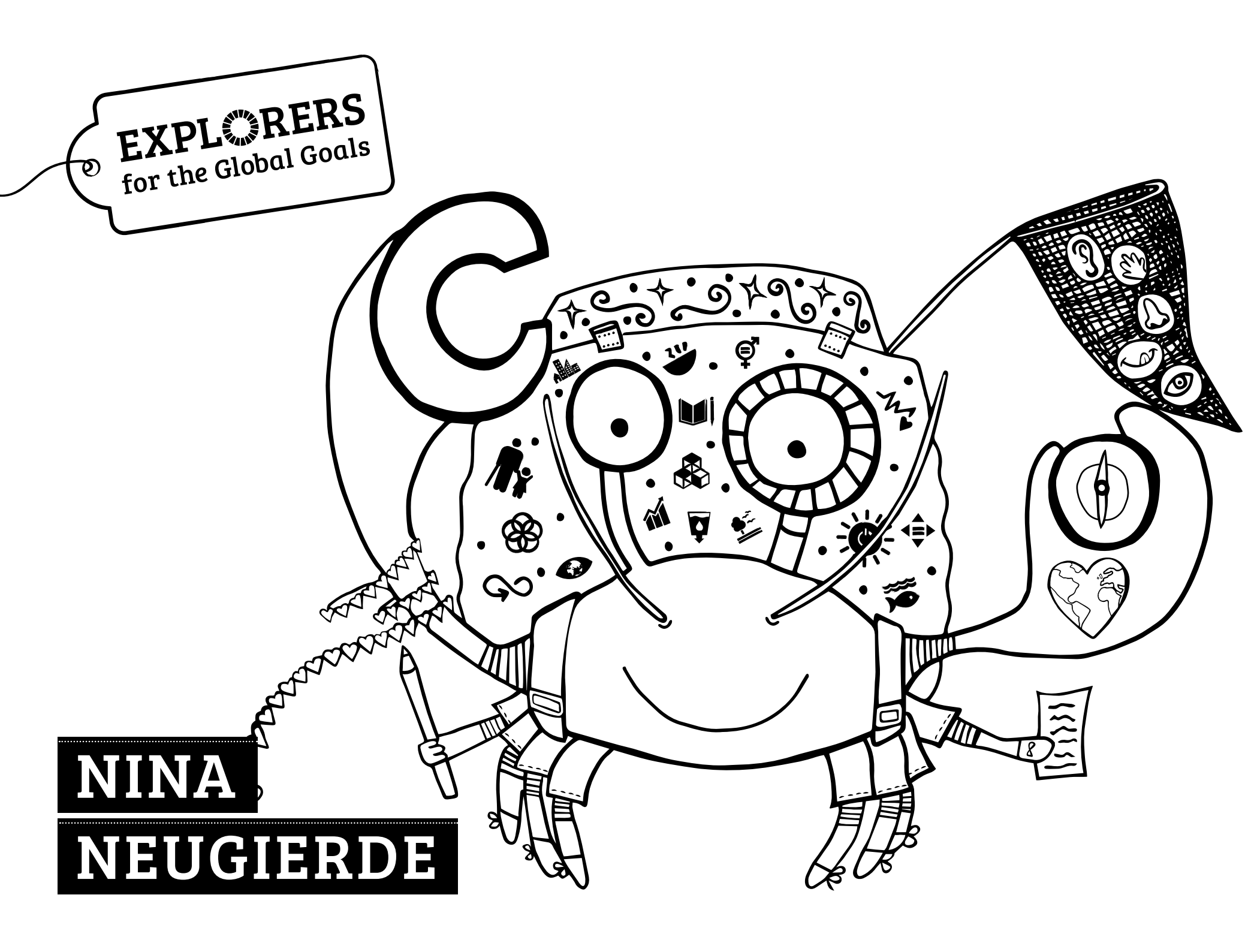
Er erinnert sich daran, unsere Welt mit Leichtigkeit zu betreten und nur sanfte Fußabdrücke zu hinterlassen. Seine seltsamen Schuhe helfen ihm, die Pfade der Welt zu gehen und dabei diejenigen zu trösten, die eine helfende Hand brauchen.

Warm und liebevoll denkt er an andere und wickelt sie in seinen fantastisch langen Schwanz ein, um ihnen zu helfen, ihre Grundbedürfnisse zu erfüllen: Nahrung, Wasser, Schlaf, Wärme/ Unterschlupf, Sauerstoff und Liebe.

Er versteht, dass das Erreichen von Zielen manchmal eine Herausforderung sein kann, deshalb trägt er auch eine spezielle Karte bei sich. Er hilft anderen dabei den richtigen Weg zu wählen und Hindernisse zu überwinden. Er teilt seine Fähigkeiten und sein Wissen, um sie zu unterstützen. Seine Ideen und Worte können die Menschen glücklich machen und ihnen ein Gefühl der Sicherheit geben, und das bringt ihn zum Lächeln.

WORLD'S LARGEST LESSON | In partnership with unicef for every child | Supported by Hasbro | Deutsche Version von SÜDWIND Bildung | Supported by Austrian Development Agency

EXPLORERS
for the Global Goals



NINA NEUGIERDE

EXPLORERS for the Global Goals

NINA NEUGIERDE

WORLD'S LARGEST LESSON
In partnership with unicef for every child
Supported by Hasbro
Deutsche Version von SÜDWIND Bildung
Supported by #CLIMATE CHANGE Austrian Development Agency

Nina Neugierde liebt es, die Welt um sie herum zu erforschen. Sie huscht um den Globus und entdeckt neue Ideen, wohin sie auch geht. Sie erinnert sich stets daran, immer neugierig zu sein und weiter nach Antworten auf ihre Fragen zu suchen.

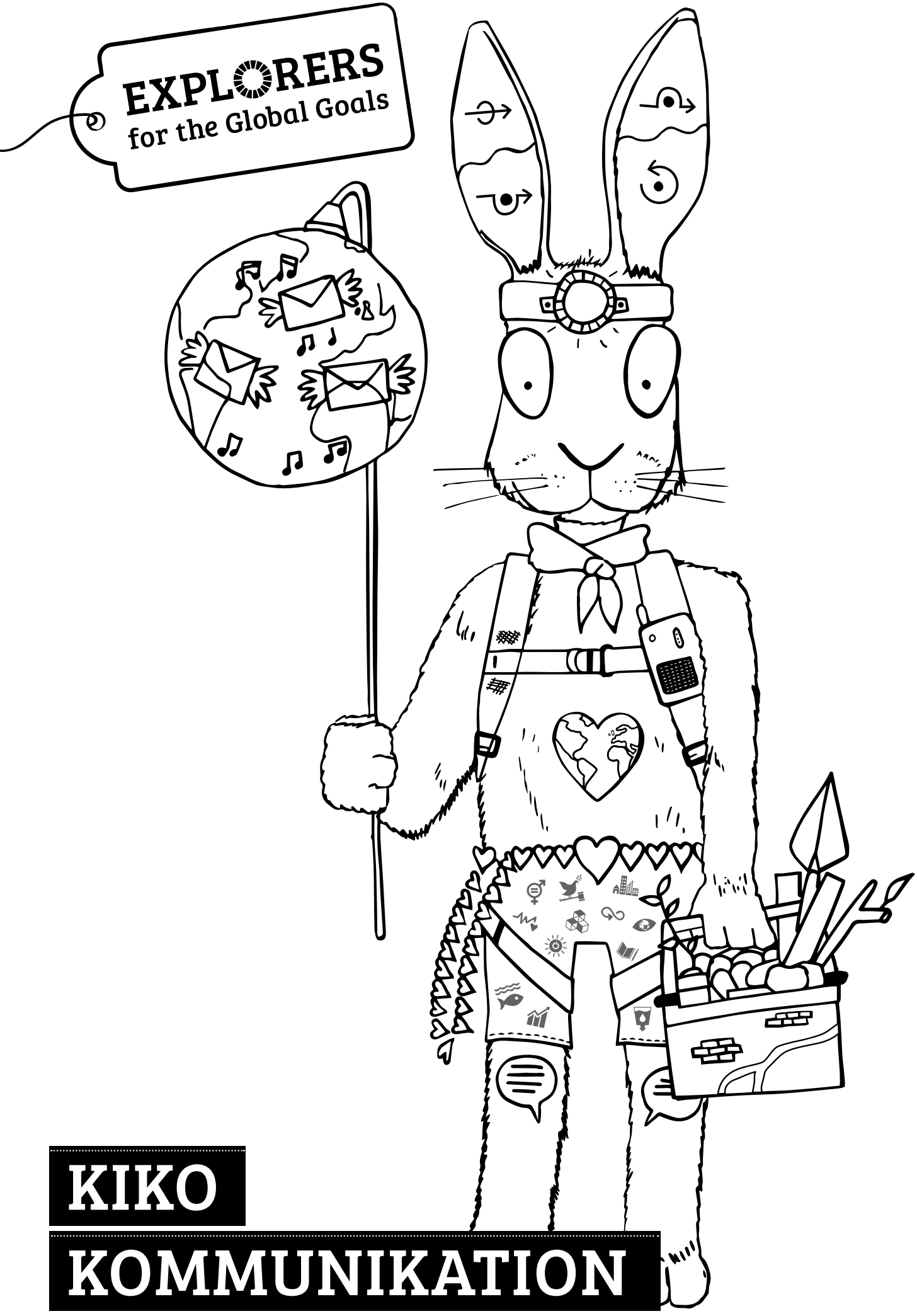
Sieh dir ihren Wunder-Rucksack an! Er gibt ihr Kraft für ihre Abenteuer und enthält all die wunderbaren Ideen, das Wissen und die Erkenntnisse, die sie auf ihren Reisen durch die Welt bei anderen Kindern gefunden hat. Er erinnert sie an die Globalen Ziele, auf die wir alle hinarbeiten.

Sie nutzt alle ihre fünf Sinne um die Welt um sie herum zu erkunden und fängt alles, was sie entdeckt in ihrem fantastischen Netz ein. Sie studiert alles genau, um zu sehen, was ihr die Dinge sagen können, und nutzt die gefundenen Ideen, um sich um den Planeten und seine Menschen zu kümmern.

Ihr Kompass erinnert sie an ihre Ziele und den Weg, den sie einschlägt. Er hilft ihr, die richtigen Entscheidungen zu treffen, während sie große Träume hat.

Die fürsorgliche Nina weiß, dass ihre Neugier, obwohl sie nur klein ist, große Veränderungen in der Welt um sie herum bewirken kann.

EXPLORERS
for the Global Goals



KIKO
KOMMUNIKATION

EXPLORERS for the Global Goals

KIKO KOMMUNIKATION

Kiko Kommunikation hilft, die Menschen auf der Welt miteinander zu verbinden. Sie teilt ihre Geschichten und Botschaften, damit wir alle zusammenarbeiten können. Sie ist eine mutige Abenteurerin und ihre Globale-Ziele-Fackel am Kopf leuchtet ihr deutlich den Weg ins Unbekannte.

Was für erstaunliche Ohren sie hat! Mit ihnen hört sie genau zu was die Menschen sagen, damit sie versteht, was sie brauchen und was sie tun kann, um zu helfen.

Manchmal stößt sie auf ein Hindernis, das sie daran hindert, ihre Botschaft unter die Menschen zu bringen – dann erinnern Kikos Ohren sie daran, dass wir vielleicht über, unter, um oder durch das Hindernis gehen müssen, um unsere Ziele zu erreichen. Sie wird alles tun was auch immer nötig ist und liebt die Herausforderung!

Sie trägt auch einen besonderen Globus bei sich. Er enthält „Botschaften an unsere Welt“ von Kindern, die sie getroffen hat. Es sind Briefe, Lieder und Ideen. Sie liebt es, diese mit anderen zu teilen, während sie durch die Länder springt.

Der Inhalt ihres Werkzeugkastens hilft ihr, freundliche Mauern und Wege zu bauen, die uns miteinander verbinden und uns helfen, besser zu kommunizieren. Kiko ist eine eifrige Kletterin. Mit ihrer Herzkette klettert sie auf Berge hinauf und bis zu den weitesten Ozeanen hinunter. Mit einer klaren Stimme singt sie unsere Botschaften, damit alle sie hören können.

WORLD'S LARGEST LESSON | In partnership with unicef for every child | Supported by Hasbro | Deutsche Version von SÜDWIND Bildung | Supported by Austrian Development Agency

EXPLORERS
for the Global Goals



KENAN
KREATIVITÄT

EXPLORERS for the Global Goals

KENAN KREATIVITÄT

Kenan Kreativität saust bei seinen Entdeckungsreisen rund um die Welt und findet immer eine Mission. Von hier oben hat er einen fantastischen Blick auf die Welt unter ihm. Die Vogelperspektive gibt ihm ein großartiges Verständnis für die Herausforderungen vor denen wir stehen, und wie wir gemeinsam auf die Globalen Ziele hinarbeiten können.

Sein wertvollster Besitz ist sein Einmachglas mit Ideen, die er in verschiedenen Ländern der Welt entdeckt hat. Ihre unterschiedlichen Formen und Farben sind schillernd, und wenn er sie auf verschiedene Weise kombiniert, entstehen immer neue kreative Ideen. Er liebt es, neue Ideen, von all den Kindern, die er trifft, hinzuzufügen. Schau dir die wunderbaren Ideen an, die er entwickelt, um der Natur und unserer Gemeinschaft zu helfen und Liebe zu zeigen.

Sieh dir seinen Schwanz an. Er ist von den Kindern der Welt aus ihren Herzen gewebt.

Kenans spezieller Werkzeuggürtel unterstützt seine Kreativität. Mit Farben und Bleistiften zeigt er, wie er eine bessere Welt erschaffen kann. Mit seiner goldenen Feder malt er die Welt, um uns alle zusammenzubringen.

Kenan Kreativität weiß, dass die besten Ideen entstehen können, wenn wir zusammenarbeiten, Fragen stellen und Ideen anregen. Er speichert Zeichnungen, Stimmen und Briefe der Kinder, die er trifft, in den Mustern seiner Flügel. Ihre Schönheit hilft ihm hoch zu fliegen und trägt ihn durch die Welt. Er breitet ihre Farben weit aus, während er aufsteigt, und teilt die Kreativität mit der Welt unter ihm und hüllt sie in Liebe.

WORLD'S LARGEST LESSON | In partnership with unicef for every child | Supported by Hasbro | Deutsche Version von SÜDWIND Bildung | Supported by Austrian Development Agency

EXPLORERS
for the Global Goals



PIA
PROBLEMLÖSERIN

EXPLORERS for the Global Goals

PIA PROBLEMLÖSERIN

Pia Problemlöserin liebt es, Probleme zu erkunden.

Ihre erstaunliche Brille hilft ihr, Dinge sehr genau zu untersuchen. Sie analysiert die Informationen, die sie auf ihren Reisen durch die Welt findet und stellt Verbindungen und Zusammenhänge her.

Pia weiß, dass das Wissen, das sie gelernt hat, ihr wirklich helfen kann Probleme in der Zukunft zu lösen. Deshalb heftet sie alle Ideen der Kinder, die sie trifft, auf ihren Rock. Sie werden uns allen helfen, die Globalen Ziele zu erreichen.

Ihre fantastischen Flecken verändern sich ständig. Jedes Mal wenn sie ein Problem löst, entsteht eine neue Markierung, da ihr Wissen wächst und wächst. Manche Probleme sind groß und knifflig zu lösen, aber wenn sich ihre Markierungen ändern und sie wächst, wird sie noch mehr lösen können.

Sie ist groß und stark und bereit sich mit Problemen und Fragen auseinanderzusetzen. Aber sie weiß auch, dass es manchmal besser ist, gemeinsam eine Lösung zu finden – deshalb hat Pia ihre summende Bienenfreundin bei sich. Die Biene erinnert sie daran, Herausforderungen aus der Sicht anderer zu betrachten – insbesondere aus der Perspektive derer, die verletzlicher sind als sie selbst. Und die Biene erinnert sie daran, dass sie „bienenfreundlich“ handeln soll. Das hilft ihr, die beste Lösung für alle zu finden. Dabei vergisst sie nie ihre Gemeinschaft.

Pia nutzt ihr ungewöhnliches Werkzeug, um Lösungen für die Bedürfnisse der Menschen zu finden. Sie knüpft unerwartete Verbindungen, um neue Ideen zu entwickeln.

WORLD'S LARGEST LESSON | In partnership with unicef for every child | Supported by Hasbro | Deutsche Version von SÜDWIND Bildung | Supported by Austrian Development Agency

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Armut in all ihren Formen und überall beenden



Hunger beenden, Lebensmittelsicherheit und verbesserte Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern



Gesundes Leben sicherstellen und das Wohlergehen für alle Menschen in jedem Alter fördern



Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung sichern und lebenslanges Lernen für alle fördern



Geschlechtergerechtigkeit und Empowerment für alle Frauen und Mädchen



Verfügbarkeit und nachhaltiges Management von Wasser und sanitären Einrichtungen sichern



Zugang zu leistbarer, zuverlässiger, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern



Nachhaltige Wirtschaftsformen, ertragreiche Erwerbstätigkeit und menschenwürdige Arbeit für alle erreichen



Belastbare Infrastruktur aufbauen, inklusive Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen



Ungleichheit innerhalb und zwischen den Ländern verringern



Städte und Siedlungen inklusiver, sicherer und nachhaltiger gestalten



Nachhaltige Konsum- und Produktionsstrukturen sichern



Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seinen Auswirkungen ergreifen



Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne der nachhaltigen Entwicklung erhalten und nutzen



Ökosysteme der Erde schützen, die Verwüstung bekämpfen, unfruchtbares Land wiederbeleben und den Verlust der Biodiversität stoppen



Friedliche und inklusive Gesellschaften im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung fördern und allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen



Mittel zur Umsetzung der globalen Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung stärken

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

EXPLORERS for the Global Goals

Deutsche Fassung:

Übersetzung von Olivia Tischler – Bildungsreferentin bei Südwind – im Rahmen der Global Education Week 2021 und im Auftrag des Bildungsministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Unterstützt durch das Südwind-Projekt Climate of Change – finanziert durch die Europäische Union und der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit

Unterrichtsgestaltung:

Dr.in Jennifer Williams – Leitende Lehrplanentwicklerin, TeachSDGs und Take Action Global

Jack Davies – Programmmanager, World's Largest Lesson

Berater*innen:

David Hamilton – www.explo.org

Kevin Colman und Sarah Moffitt – Hasbro Children's Fund

Kasia Krol – UNICEF

Alison Bellwood und Kinvara Jardine Paterson – World's Largest Lesson

Tester*innen im Feld:

Billy Spicer – Integrationsspezialist, Winnetka Public Schools – USA

Rae Snape – Schulleiterin / Nationale Leiterin der Bildungsabteilung, Milton Road Primary School – UK

Rachel Tomlinson – Schulleiterin, Barrowford Primary School – UK

Kristin Harrington – Bezirks-EdTech-Coach, Flagler County Schools – USA

Susan Gaboriau – Spezialistin für Technologieintegration, Schulbezirk Putnam – USA

Carolyne Nyarangi – Icare Nachhaltigkeit – Kenia

Frau Chi Chi – Schulleiterin, Britarch Montessori Schule – Nigeria

Judith Cunningham – Strategische Leiterin, Montessori Model UN – Italien

WORLD'S LARGEST LESSON

In partnership with unicef for every child

Supported by Hasbro

Deutsche Version von Südwind Bildung

Supported by #CLIMATE OF CHANGE Austrian Development Agency

Dieses Produkt wird mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union erstellt. Die darin vertretenen Standpunkte geben die Ansicht von Südwind wieder und stellen somit in keiner Weise die offizielle Meinung der Europäischen Union dar. EUROPEAN UNION